

SCHACHINFORMATION

Termine zum Vormerken



Ausgezeichnet mit
dem Qualitätssiegel des
Deutschen Schachbundes
für hervorragende Leistungen
im

Breitenschach exzellent

Februar 2018 Schachvereinigung Vaihingen/Enz e.V.

Liebe Schachfreunde,

Seit Saisonbeginn hat sich einiges im Verein getan – Auftritt beim Straßenfest, das schon traditionelle gut gelungene „Angrillen“ (Danke Hansjörg!), dann die Jahreshauptversammlung am 25. September 2017 mit Neuwahlen, schließlich der schöne „Gesellige Kegel-Abend“.

In der ersten Vorstandssitzung unter dem Vorsitzenden Hansjörg Mecke wurden die wichtigsten Termine und Aktivitäten festgelegt – siehe „Termine“.

Die Spiele der ersten und zweiten Mannschaft ergaben leider überwiegend Niederlagen. Betrübtlich ist, dass die Mannschaften z.T. nicht komplett antreten konnten. Hoffen wir, dass die Spieler noch einen guten „Endspurt“ schaffen, um die Klassen zu halten. Und es gilt weiterhin: „Wir gewinnen immer, zumindest an Erfahrung...“

Positiv – die Getränkeanlieferungen funktionieren gut, der Verein wird nicht austrocknen ... Danke speziell an Walter, der sich bei den Trainingsabenden, beim Skach und vielen anderen Aktionen vorbildlich einbringt – immer gut gelaunt und gut gebräunt ... man könnte neidisch werden ...

Termine 2018 zum Vormerken

Skach-Turnier Samstag 24.2. 14 Uhr (Walter)

Vorstandssitzungen am 26.2., 9.4., 11.6., 24.9., 26.11.

Jahreshauptversammlung Montag, 16. April

Jugendversammlung am Freitag 13.4.

Vereinsmeisterschaft freitags 2.3., 16.3.,

6.4., 27.4., 18.4., 1.6., 22.7., Siegerehrung 6.7.

Sommerferienprogramm Walter, Manuel, evtl.

Markus, Gerhard

Straßenfest 8./9. Sept., rechtzeitig anmelden mit Online-Formular

Angrillen Freitag 14.9.

Geselliger Abend Samstag 17.11. – evtl. wieder

Kegeln – rechtzeitig anmelden – mit

schwungvoller Rede des 1. Vorsitzenden

Jahresausflug evtl. wieder Baden-Baden

(Bundesliga)

Jugendtermine 20.7. Saisonabschluss

Trainingsabende Walter, unterstützt durch Ralf und gelegentlich Herbert

Jahreshauptversammlung

Am 25. Sept. begrüßte der Vorsitzende Reinhard Bolter die Anwesenden und bedankte sich bei seinen Vorstandskollegen für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit. Insbesondere bedankte er sich bei den Ehrenvorsitzenden Herbert Quirin, Walter Pungartnik und Ralf Penzkofer für ihr Engagement in vielen Bereichen des Vereins, von der Renovierung über die Homepage bis zum Schachtraining. Der Verein werde in allen Bereichen „ordentlich“ übergeben. Er wies darauf hin, dass er seit seinem 17. Lebensjahr in verschiedenen Vereinen ehrenamtlich tätig war und nun nach rund 50 Jahren kürzer treten möchte.

Der Mannschaftsführers der ersten Mannschaft, Dieter Herdtfelder, konnte stolz berichten, dass die erste Mannschaft dank ihrer Geschlossenheit zu Recht wieder in die Bezirksklasse aufgestiegen. Besonders Herbert Quirin, Eberhard Klein und Artur Stas zeigten bei einer Spielauswertung von ca. 1900 DWZ eine erfolgreiche Saison. In der neuen Klasse gehört Vaihingen allerdings zu den spielschwächsten Mannschaften, es gelte jetzt wieder gegen den Abstieg zu kämpfen.

Der Mannschaftsführer der zweiten Mannschaft, Gerhard Kraft, hatte mehr Stress: Erst am letzten Tag konnte der Abstieg verhindert werden. Das parallele Spielen beider Mannschaften gestaltete die Aufstellung der Spieler manchmal zum hektischen Telefonieren. Er bedankte sich für die harmonische Kameradschaft in der Mannschaft.

Kassenwartes Sven Schuster konnte dank der Erhöhung des Vereinsbeitrages und fehlender größerer Ausgaben einen kleiner Gewinn von 386 € ausweisen.

Jugendleiter Manuel Gräber berichtete, dass in der abgelaufenen Saison verschiedene Turniere gespielt wurden. Insbesondere Lea Götz konnte dabei in der U8 sehr erfolgreich abschneiden. Sebastian Ott und Lucas Ehard können jetzt die 2. Mannschaft ergänzen. In der Jugendversammlung am 22.9.17 wurde Manuel Gräber als Jugendleiter bestätigt

Da Schriftführer Osswald Hartmann und Turnierleiter Egbert Fuchs ihr Amt nicht mehr weiterführen und nicht anwesend waren, entfielen diese Berichte.

Kassenprüfer Markus Fiedler bescheinigte dem Kassenwart eine korrekte Kassenführung. Danach wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

Nach den einstimmigen Neuwahlen setzt sich der neu gewählte Vorstand wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender: Hansjörg Mecke
2. Vorsitzender: Reinhard Bolter
- Schriftführer: Reinhard Bolter
- Kassenwart: Sven Schuster
- Erste Mannschaft: Dieter Herdtfelder
- Zweite Mannschaft: Markus Fiedler
- Jugendleiter: Manuel Gräber

Die Schachinfo wird von Reinhard Bolter weitergeführt und erscheint künftig halbjährlich, die Homepage wird Manuel Gräber übernehmen. Ein Turnierleiter wurde nicht gewählt.

Der 1. Vorsitzende Hansjörg Mecke bedankte sich für das Engagement aller aktiven Mitglieder und betonte wie wichtig es ist, dass sich jeder einzelne im Verein engagiert. Ein Verein ist nur zukunftsfähig, wenn die Arbeit auf viele Schultern verteilt wird. Ziel ist es daher, dass sich der neu gewählte Vorstand um die Werbung von Kindern und Freunden des schönen Schachsports kümmert, um die in den letzten Jahren stark gesunkenen Mitgliederzahlen zu stabilisieren.



Aus den Mannschaften

Hoffnungsfroh startete die **erste Mannschaft** in die anerkannt schwierige Saison:

1	Klein, Eberhard	1871-43	9	Quirin, Herbert	1794-34
2	Penzkofer, Ralf	1814-51	10	Schwarz, Manuel	1630-9
3	Stas, Artur	1622-40	11	Kraft, Gerhard	1496-72
4	Mecke, Hansjörg	1547-53	12	Fiedler, Markus	1400-28
5	Fuchs, Egbert	1692-33	13	Kristen, Heiko	1376-43
6	Herdtfelder, Dieter	1740-70	14	Gräber, Manuel	1341-31
7	Schnell, Holger	1633-27	15	Kiewitt, Tim	1289-2
8	Schwarz, Felix	1711-98	16	Ebhart, Lukas	917-4

Doch leider war die Saison 17/18 bisher von Pech und Unterbesetzung geprägt. Aus dem Bericht von Ralf zum ersten Spiel:

Zum Saisonauftakt der Schachbezirksliga war die erste Mannschaft der Schachvereinigung Vaihingen an diesem Sonntag zu Gast in Besigheim. Zumindest diesen Sonntag war den Vaihingern dann auch kein Glück vergönnt. Während der Mannschaftskämpfe sind Mobiltelefone seit einigen Jahren strikt untersagt, leider hatte aber einer der Spieler vergessen, dieses in seinem Rucksack auszuschalten und somit wurde folgerichtig diese Partie für Besigheim als gewonnen gewertet, als das Telefon zu klingeln begann. Die kurze Aufregung, die in dieser Situation entstand, führte bei einem zweiten Vaihinger Spieler dazu, dass er einen Figurenverlust übersah. Damit lag Vaihingen nach etwa 30 Minuten schon mit 2:0 hinten und konnte diesen Rückstand dann auch in den restlichen 6 Partien nicht mehr kompensieren, so dass Besigheim am Ende mit 5:3 als Sieger der Begegnung feststand. Die Vaihinger Punkte wurden durch zwei schöne Siege von Artur Stas und Holger Schnell erzielt. Eberhard Klein und Ralf Penzkofer konnten an den Spitzenbrettern jeweils ein Remis erkämpfen.

Aus den Berichten von Mannschaftsführer Dieter:

Leider mussten wir am letzten Spieltag eine heftige 1:7 Heimniederlage gegen den Tabellenführer des SC Tamm 1 einstecken. Beim Quittieren des Spielberichtsbogen äußerte sich der Mannschaftsführer aus Tamm noch mit den Worten: „... Den jeweiligen Partieverläufen nach, ist der Sieg für uns etwas zu hoch ausgefallen...“ Nun gut - aber was können wir uns für diese Relativierung kaufen? Was soll's - abgehakt!

Mit nur 5 besetzten SVG- Brettern haben wir uns in der letzten Runde im Heimspiel gegen die Schachfreunde aus Sachsenheim die zweite 1:7 Klatsche eingefangen ... nüchtern bleibt zu konstatieren, dass wir mit dieser dünnen Besetzung zum Glück nicht gegen einen Mitabstiegs-Kandidaten antreten mussten.

Immerhin gab es auch einen Lichtblick:

Im Gegensatz zu unserem Auswärtsspiel am 12.11.2017 in Asperg, hatte die „Schachgöttin Caissa“ in unserer letzten Auswärtsbegegnung in Münchingen ein Einsehen mit der SVG aus Vaihingen! Schließlich ist der TSV Münchingen I ein direkter Mitkonkurrent um die „begehrten Nichtabstiegsplätze“.

Nach hartumkämpften Partien stand es 4 Stunden nach Spielbeginn 3,5 zu 3,5. Lediglich Artur saß noch an seinem Brett und sah einer sicheren Niederlage seiner schwarzen Steine ins Auge. Jedoch setzte die Gewinnführung seines Gegners eine äußerst exakte Spielführung voraus, denn der eigene König stand extrem luftig und war sehr anfällig für den Einfall der schwarzen Dame mit gleichzeitigem Schachgebot. Und so kam es wie es (so oft schon) kommen musste. In der scheinbaren Gewinnabwicklung „vergas“ Arturs Gegner im Eifer seiner eigenen, todbringenden Kombinationsgedanken die verderbliche Anfälligkeit seines eignen Königs.

So kam Artur („der Schreckliche“) zu dem genannten Schachgebot mit der Dame, welches die sofortige Aufgabe seines Gegners zur Folge hatte. Gegen das anschließende Matt-Netz aus Dame + Turm war kein Kraut gewachsen. Wow! Somit stand es 3:5 :4,5 für die SVG! - und wir konnten unseren ersten wichtigen Sieg in Sachen „Klassenerhalt“ in der laufenden Saison einfahren.

Der Fairness halber ist noch anzumerken, dass die Vaihinger Mannschaften geschwächt antreten: Frühere starke Spieler wie Ferhat Kartin, Frank Römischer, Eberhard Schulze oder Torsten Häfele spielen nicht mehr mit. Die spielstarken Senioren Herbert und Walter wollen nur noch gelegentlich antreten. Der Aderlass einer fast kompletten ersten Mannschaft ist kaum zu kompensieren ... Immerhin kehrte mit Manuel Schwarz ein erfahrener „alter Bekannter“ in die Mannschaft zurück. Man traf ihn zufällig im Supermarkt – er sagte sofort zu !!!

Stand der Tabelle der Bezirksliga Ludwigsburg 17/18 nach 6 Spieltagen

Pl.	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Sp	MP	BP	
1	SC Tamm 1	**	5	5,5			5,5	7	5,5	7,5	6	12	36		
2	SK Sachsenheim 1	3	**			4,5		5,5	7	6	7	6	10	33	
3	SF Kornwestheim 2	2,5		**	4,5	6	4,5	5			5	6	10	28	
4	SV Besigheim 1				3,5	**	4	4,5	3	5		5	6	7	25
5	SV Marbach 2		3,5	2	4	**	5		4,5		5,5	6	7	25	
6	SK Bietigheim-Bissingen	2,5			3,5	3,5	3	**	5,5		7		6	4	25
7	SC Asperg 1		2,5	3	5			2,5	**	4	4		6	4	21
8	SVG Vaihingen/Enz 1	1	1		3	3,5		4	**	4,5		6	3	17	
9	TSV Münchingen 1	2,5	2				1	4	3,5	**	4	6	2	17	
10	SC Ingersheim 2	0,5	1	3	3	2,5				4	**	6	1	14	

Die **zweite Mannschaft** mit Mannschaftsführer Markus startete mit recht knapper Besetzung und mit den im Vergleich zur Konkurrenz geringsten DWZ-Zahlen in die Saison:

1	Pungartnik, Walter	1558-49	9	Hartmann, Oswald	1443-38
2	Kraft, Gerhard	1496-72	10	Schmidt, Horst	1393-54
3	Fiedler, Markus	1400-28	11	Bolter, Reinhard	1333-25
4	Kristen, Heiko	1376-43	12		
5	Gräber, Manuel	1341-31	13		
6	Kiewitt, Tim	1289-2	14		
7	Ebhart, Lukas	917-4	15		
8	Ott, Sebastian	832-4	16		

Von den 7 bisherigen Spielen konnte die Mannschaft nur dreimal komplett antreten und verlor z.T. deutlich. Die Tabelle der Kreisklasse Ludwigsburg nach 7 Spieltagen:

Pl.	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Sp	MP	BP
1	SF Kornwestheim 3	**	6		6	6,5	6,5		5,5	7	6	7	14	44
2	SG Ludwigsburg 3	2	**	5,5	5	4,5	6,5		7	6,5		7	12	37
3	SV Markgröningen 1		2,5	**		2,5	4,5	5	5	5	4,5	7	10	29
4	SF Freiberg 1		2	3		**	3		6,5	4,5	5	7	7	31
5	SV Oberstenfeld 1	1,5	3,5	5,5	5	**	4,5	3,5			6,5	7	8	30
6	SV Besigheim 2	1,5	1,5	3,5		3,5	**	5,5		6	4,5	7	6	26
7	SC Erdmannhausen 2			3	1,5	4,5	2,5	**	3,5	3	7	7	4	25
8	SV Gemmingen 1	2,5	1	3	3,5			4,5	**	3	5,5	7	4	23
9	SC Ingersheim 3	1	1,5	3	3		2	4	5	**		7	4	20
10	SVG Vaihingen/Enz 2	2		3,5	1	0,5	3,5	1	2,5		**	7	0	14



Unser Zelt beim Straßenfest 2017



Vereinsmeister 2017 Eberhard Klein



Ralph spielte simultan mit gutem Erfolg als Promi bei der Spielmesse in Stuttgart